

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Klieken

Sitzungstermin: Montag, 20.10.2008
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:25 Uhr
Ort, Raum: in der Grundschule, Bodenreformsiedlung 5a,

Anwesend waren:

Bürgermeister Karl-Heinz Schröter

Gemeinderat

Frau Annegret Brose
Herr Edmund Dirscherl
Herr Mario Eckert
Herr Michael Iwert
Herr Frank Kowalewski
Herr Renald Patz
Herr Thomas Pauland
Frau Iris Quack
Herr Bernd Sackewitz

Verwaltung

Frau J. Engel

Büroleiterin

Es fehlte:

stellv. Bürgermeisterin

Frau Sylvia Fischer

entschuldigt

Gäste:

2

1 Vertreter der Presse (MZ)

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Bürgermeister begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	10	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Bürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 06.10.2008**
 Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	9	0	1

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**
 Der Bürgermeister gab die Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung bekannt.

5. **Einwohnerfragestunde**
 Frau Glöckner wies darauf hin, dass durch die Baumaßnahme MZH Straßenlaternen entfernt wurden. Zur jetzigen Jahreszeit ist es Früh zu dunkel und stellt eine Gefahrenstelle für die Kinder dar, wenn sie mit dem Rad zum Kindergarten unterwegs sind.
 Der Bürgermeister sagte zu, hier mit einem Provisorium abzuhelpfen.

6. **Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Klieken
 Vorlage: KLI-BV-233/2008**
 Der Bürgermeister informierte, dass die Satzung mit beiden Wehren abgestimmt wurde.
 Ohne weitere Diskussion wurde die Satzung einstimmig beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	10	0	0

7. **2. Änderungssatzung über die Erhebung von Wasserversorgungsgebühren der Gemeinde Klieken - Wasserversorgungsgebührensatzung**
Vorlage: KLI-BV-131/2006/2

Der Bürgermeister verwies auf die Ausführungen in der letzten Gemeinderatssitzung und auf die Begründung der Vorlage. Der Trinkwasserbeirat hat über alle Satzungen beraten und sie für gut befunden. So sieht auch er diese Variante der Abrechnung als die Gerechteste.

Ohne weitere Diskussion wurde die Beschlussvorlage beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	10	0	0

8. **Kalkulation Trinkwasserpreis für die Jahre 2009 bis 2011**
Vorlage: KLI-BV-234/2008

Der Bürgermeister stellte die Vorlage vor und zeigte auf, dass die Entwicklung der Kostenspirale allgemein bekannt sei.

GR Patz fragte an, was mit einem evtl. Überschuss aus nicht verbrauchten Betriebskosten nach dem Jahr 2011 passiert.

Ihm wurde geantwortet, dass Überschüsse in die nächste Kalkulation einfließen, da die Stadtwerke keinen Gewinn erzielen dürfen.

Ohne weitere Anfragen wurde die Beschlussvorlage einstimmig beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	10	0	0

9. **Satzung über die Erhebung von Trinkwasserversorgungsgebühren der Gemeinde Klieken - Trinkwasserversorgungsgebührensatzung - TWVGS - zum 01.01.2009**

Vorlage: KLI-BV-235/2008

GR Patz hinterfragte zum § 4 (2) wer für die Kosten des Zähleraustausches und der Eichung der Zähler zuständig ist.

Der Bürgermeister meinte, dass dies in eine der anderen Trinkwassersatzungen verankert ist, wird aber die Stadtwerke beauftragen, zu dieser Anfrage schriftlich Stellung zu nehmen.

Ohne weitere Wortmeldungen wurde die Vorlage beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	10	0	10	0	0

10. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister informierte zum Thema DSL, dass es zurzeit mehr als 100 Rückmeldungen von Interessenten gibt. Herr Pollex hat zu diesem Thema am 21.10.2008 einen Termin mit der Telekom. Wichtig ist der Telekom das Verhältnis zwischen Aufwand und Nutzen.

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, beendete der Bürgermeister den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 21.10.2008

Schröter
Bürgermeister

Engel
Protokollantin